



## CDU Stadtverband Lichtenau positioniert sich **gegen** einen möglichen „Nationalpark Egge“

### Naturschutz

Was sagt der § 24 im Bundesnaturschutzgesetz aus:

- (1) Nationalparke sind rechtsverbindlich festgesetzte einheitlich zu schützende Gebiete, die
1. Großräumig, weitgehend unzerschnitten und von besonderer Eigenart sind ...

Weist unsere Egge „Unzerschnittenheit“ aus, wenn u. a.

- eine ICE-Strecke,
- eine Autobahn A44,
- drei Bundesstraßen B1, B64, B68

durch die Egge führen – und alle Straßen stark befahren sind?

### 5 Argumente, warum wir uns gegen einen Nationalpark positionieren:

#### Wald

- Auf gut mit Wasser versorgten Standorten können sich Buchenmonokulturen entwickeln. Mischbaumarten werden ohne pflegende Eingriffe verschwinden.
- Auf den zukünftigen trockenen Standorten wird die Buche absterben.
- Auf Kalamitätsflächen werden sich ohne aktive Aufforstung in weiten Teilen wieder Fichten-Reinbestände entwickeln. Andere Baumarten finden sich auf Grund des mangelnden Samenpotentials nicht ein. Die Fichte ist auf den zukünftig trockenen Standorten nicht standortgerecht und wird in Zukunft immer wieder absterben.
- Viele Flächen sind mittlerweile mit klimaresilienten Baumarten aufgeforstet. Diese dürfen in einem Nationalpark nicht mehr gegen Wildschäden geschützt werden und sterben so ab.
- Nicht heimische Baumarten wie Douglasie, Esskastanie, Küstentanne, Roteiche usw. sind zwar klimaresilient dürfen aber im Nationalpark nicht vorkommen. Erst mit Steuergeldern gepflanzt, werden sie mit hohem Kostenaufwand wieder entfernt.
- Studien belegen, dass eine nachhaltige Waldbewirtschaftung einen größeren Beitrag zum Klimaschutz leistet – mehr CO<sub>2</sub> wird gebunden.

Im NRW Koalitionsvertrag zwischen CDU und Grünen aus dem Jahr 2022 heißt es:

„Wir wollen einen 2. Nationalpark ausweisen und werden dazu einen Beteiligungsprozess initiieren.“

Dieser Satz hat die Diskussion in unserer Region, die bereits mehr als 30 Jahre alt ist, wieder entfacht.

**Wir fordern ein Beteiligungsverfahren aller Menschen in unserer Region, welches die Betroffenen bei uns vor Ort tatsächlich, glaubwürdig und transparent mitentscheiden lässt!**

## Landwirtschaft

- 90 % Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche in NRW sind bereits über verschiedene Schutzgebiete geschützt.
- Erhebliche Steigerung der Wildschäden auf den landwirtschaftlichen Flächen werden erwartet.
- Es werden dauerhafte Einschränkungen der Bewirtschaftung auf landwirtschaftliche Flächen befürchtet.

## Biodiversität

- Die große Artenvielfalt in der Egge ist trotz oder gerade auf Grund der Bewirtschaftung entstanden und erhalten geblieben.

## Jagd

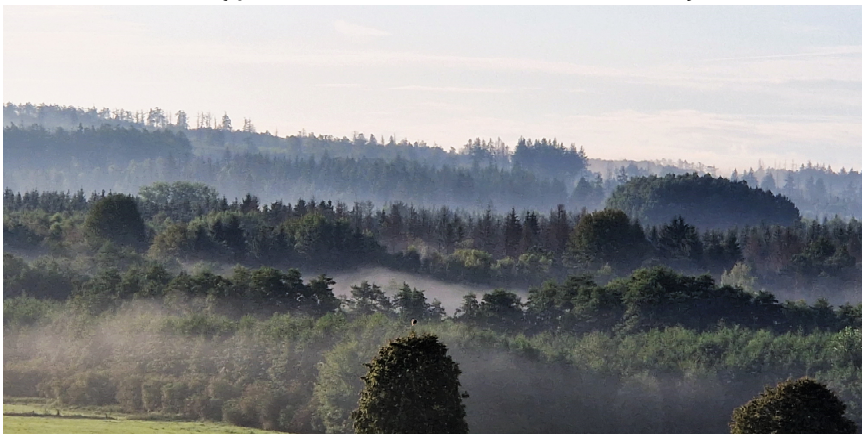
- Fehlende vollflächige Bejagung führt zwangsläufig zu einem erhöhten Wildbestand, sprich zu erhöhten Wildschäden auf angrenzenden Wald- und Landwirtschaftsflächen.
- Höhere Wildbestände führen zu höheren Risiken für die Landwirtschaft, wie z. B. die Afrikanische Schweinepest (ASP). Diese Tierseuche überträgt sich leicht auf Wildschweine und gehaltene Schweine und endet meist tödlich.

## Tourismus und die Wirtschaft

- Steigende Übernachtungszahlen sind reine Spekulation, wir verweisen auf das Ergebnis der IHK Ostwestfalen aus 2011. Woher soll der Tourismus kommen, wenn es kaum noch Gastronomie und Hotellerie gibt?
- Die durch Ehrenamtliche angelegten und gepflegten Egge-Wanderwege werden durch einen Nationalpark begrenzt.
- Wegfall von einem Großteil der aktuell ca. 4.500 Arbeitsplätze im Holzverarbeitenden Gewerbe in unserer Region.
- Die Nutzung der einzigen heimischen nachwachsenden Ressource wird immer weiter eingeschränkt. Stattdessen immer mehr Holzimporte aus Schwellenländern und Tropenregionen.

## Und wer trägt die Kosten?

- Nationalparks in Deutschland sind Aufgabe der Länder. Daher erhalten die Nationalparks ihr jährliches Budget im Rahmen der durch die Landesparlamente verabschiedeten Haushalte durch die jeweils zuständigen Finanzministerien.
- Im Durchschnitt belaufen sich die jährlichen Ausgaben eines Nationalparks in Deutschland auf 5 bis 6 Millionen Euro, sind aber je nach Größe des Nationalparks und Mitarbeiterzahl unterschiedlich (Quelle: [www.nationale-naturlandschaften.de](http://www.nationale-naturlandschaften.de)).



**Unsere Egge ist  
nur so schön,  
weil wir uns um  
sie kümmern.**

**Lasst es uns  
weiter tun!**